

Digitales Shopfloor Management

So gelingt Ihnen der Quantensprung!

- **Digitales Shopfloor Management und Lean Production:**
Wie verknüpfen Sie das Beste aus zwei Welten?
- **Echtzeitdaten, Visualisierung und intelligente Apps:**
So bauen Sie ein agiles, transparentes Managementsystem auf.
- **Verankerung des proaktiven KVP:**
Wie unterstützen IoT-Technologien diesen Prozess?
- **Kompetenzentwicklung im Shopfloor Management:**
Mit welchen Prozess- und Objektdaten stabilisieren Sie Ihre Prozesse?
- **Die Auswahl der Hardware:**
Vom Tablet über digitale CIP Boards bis zum Andon-Light.
- **Standardisierung von Arbeitsdokumenten und Anweisungen:**
Damit gelingt die zielgruppen- und aufgabengerechte Bereitstellung ohne Informations-Overload.

Ihre Referenten:



Klaus Johannsen
Bühler AG



Marius Müller-Seegers
HeyDo Apps GmbH

Begeisterte Teilnehmer berichten:

„Sehr gut organisiert. Nehme viel mit.“

G. Herrmann, Siemens Healthcare
Diagnostics Products GmbH

„Die Veranstaltung liefert einen sehr guten, fachbezogenen Input und bietet eine tiefgreifende Diskussionsgrundlage für einen unternehmensübergreifenden Strategie- und Philosophieansatz.“

S. Göbel, Oerlikon Textile GmbH

Bitte wählen Sie Ihren Termin:

5. und 6. Februar 2019 in Frankfurt/M.

2. und 3. April 2019 in Köln

21. und 22. Mai 2019 in München

Hoher Lernerfolg durch
begrenzte Teilnehmerzahl!

30 Jahre

MANAGEMENTCIRCLE®
BILDUNG FÜR DIE BESTEN

Melden Sie sich jetzt an! Telefon-Hotline: +49 6196 4722-700

Lean und Digital: So gelingt die Einführung!

Ihre Seminarleiter:

Marius Müller-Seegers, Geschäftsführender Gesellschafter, **HeyDo Apps GmbH**, Hannover
Klaus Johannsen, Projektleiter Lean Management, **Bühler Management AG**, UZWIL

Empfang mit Kaffee und Tee, Ausgabe der Tagungsunterlagen **ab 8.45 Uhr**

Herzlich willkommen!

- Begrüßung durch die Seminarleiter
- Kurze Vorstellungsrunde
- Abstimmung der Seminarinhalte mit Ihren Erwartungen als Teilnehmer

9.00 Lean & Digital – kann das gut gehen?

- Shopfloor Management: die Methode für kontinuierliche Verbesserung
- Transparente IT Lösungen durch Mind-Change!
- Lean Wissen gepaart mit Praxiserfahrung! Die richtigen Informationen für die richtigen Aktionen!
- Gläserner Mitarbeiter 2.0. Wie gelingt es die Mitarbeiter mitzunehmen?
- Erfolgreich durch ein IT-Tool? Was braucht es, damit Digitales Shopfloor Management erfolgreich wird?



10.00 Standortbestimmung Shopfloor Management: Wie sind Ihre Erfahrungen zur „Führung am Ort der Wertschöpfung“?

- Wie zufrieden sind Sie mit der Transparenz der Kennzahlen bezüglich ihrer Zahlenbasis und Berechnung?
- Reagieren Sie nur auf aktuelle Probleme oder agieren Sie im Sinne der KAIZEN®-Philosophie?
- Wie zufrieden sind Ihre Mitarbeiter mit den arbeitsplatzspezifischen Informationen?
- Sind Ihre Visualisierungsboards ein Controlling-Tool oder ein ganzheitliches Führungsinstrument?

10.30 Kaffee- und Teepause



11.00 Voraussetzungen für eine erfolgreiches (digitales) Shopfloor-Management

- SQCDP (Safety, Quality, Cost, Delivery, People) als Basis für jedes SFM

- Lagging versus Leading Indicators – wie bringen Kennzahlen uns weiter?
- PIT-Stop Team – wie bringe ich die PS auf den Boden?
- Standard Meetings – Standard Kultur

12.15 Diskussion

12.30 Business Lunch

13.30 Wie komme ich zu den richtigen Kennzahlen eines (digitalen) SFM-Systems



- Nach welchen Kriterien wählen Sie die (für Sie) wichtigen Kennzahlen aus?
- Wie bestimmen Sie die Key Performance Indicators?
- Wie binden Sie Mitarbeiter, Zulieferer, Kunden und andere Stakeholder mit ein?
- Wer muss überhaupt mit einbezogen werden?
- Entwicklung eines Beispiel-Kennzahlen-Setups

15.00 Kaffee- und Teepause

15.30 Konfiguration eines DSFM Demonstrators



- Sie konfigurieren live und in Gruppenarbeit eine App. Dabei werden Sie aus verschiedenen Ausstattungsvarianten und den erhältlichen Grundmodellen ein Visualisierungsboard erstellen, das die vorher erarbeiteten und diskutierten Kennzahlen abbildet. Z.B. Informationen zum Produktionsbereich, Arbeitsplatz, Mitarbeiter, Zeitbuchung, Tagesziele, Vorgaben usw.

17.00 Tagesabschluss

- Zusammenfassung der Ergebnisse des ersten Seminartages sowie Gelegenheit zur Diskussion Ihrer individuellen Fragen

17.30 Ende der Veranstaltung

Digitales Shopfloor-Management in Theorie und Praxis

Ihre Seminarleiter:
Marius Müller-Seegers
Klaus Johannsen

9.00 Es geht weiter

- Begrüßung durch die Seminarleiter
- Überleitung zum zweiten Seminartag

9.10 Notwendige Tools für Visual Management Das richtige Werkzeug und die richtigen Hilfsmittel sind ein entscheidender Erfolgsfaktor:

- Welche Möglichkeiten der Visualisierung gibt es?
- Welche Funktionen sollten erfüllt sein?
- Auf was müssen Sie achten?
- Nach welche Kriterien sollten Sie auswählen?

10.30 Kaffee- und Teepause

11.00 Die Datenerfassung

- Vor- und Nachteile digital und analog
- Wer sammelt welche Daten?
- Mit welchen technischen Hilfsmitteln (Bar Codes und ähnlichem) können Sie die Datenerfassung vereinfachen?
- Wie können Sie die Datenqualität verbessern?
- Wie vermeiden Sie Redundanzen?
- Wie erhöhen Sie die Kommunikationsgeschwindigkeit?

12.15 Diskussion

13.00 Business Lunch

13.30 Die Führungskraft als Coach und Mentor vor Ort: Aufbau und Inhalt der Teammeetings

- Was ist der Auftrag und was sind die Ziele des Teams?
- Wie hoch ist die Abweichung des IST-Zustands vom SOLL-Zustand?
- Welche Prozesse laufen ab und welche Probleme gibt es?
- Welche Verbesserungsschritte/Maßnahmen sind geplant?
- Daily Management versus Crossfunctional Management: was sind die Unternehmensziele und wie werdend sie kommuniziert?
- Die vertikale Kommunikation im Unternehmen: was wird in die oberen und in die unteren Hierarchieebenen kommuniziert?

15.00 Kaffee- und Teepause

15.30 Knackpunkt Nachhaltigkeit: Wie können Sie mit einem digitalen SFM den langfristigen KVP-Prozess am Leben erhalten?

- Welche Tools können Ihre Arbeit unterstützen?
- Mit welchen digitalen Werkzeugen können Sie die Kommunikation mit den Mitarbeitern aufrechterhalten bzw. fördern?
- Wie können Sie mit digitalen Mitteln die Geschäftsführung einbeziehen?

16.00 Auswertung der Ergebnisse und Nachbesprechung

16.30 Zusammenfassung der Seminarergebnisse und Abschlussdiskussion

17.00 Ende der Veranstaltung

Get-together

Ausklang des ersten Seminartages in geselliger Runde. **Management Circle** lädt Sie zu einem kommunikativen Umtrunk ein. Entspannen Sie sich in angenehmer Atmosphäre und vertiefen Sie Ihre Gespräche mit Referenten und Teilnehmern.

Digitales Shopfloor Management – ein Quantensprung in der Fabrikführung



Claudia Blum
Management Circle AG

Es gibt vier wesentliche Bausteine, die die Basis für ein effizientes Shopfloor Management bilden: Transparenz, Führungskräfte, strukturierte Problemlösung und kontinuierliches Verbessern.

Schauen wir uns beispielsweise die Transparenz an: Durch die neuen Möglichkeiten der Datenerfassung lassen sich diese zu validen Kennzahlen zusammenführen.

Für den Erfolg ist es wichtig, für jeden Fabriktyp und jedes Unternehmen eine individuelle Lösung zu finden. So stellte Dr. Holger Feldhege, Member of the Executive Board, Bühler AG, bei der Konferenz Production Systems vor, welche Methoden in seinem Betrieb zum Erfolg geführt haben.

Anstatt der Standard Shopfloor Boards nutzt man dort Tablets mit übersichtlich dargestellten Apps, die Prozesse abbilden. Diese können fest an den Maschinen installiert werden und sind, je nach Berechtigungslevel, jederzeit verfügbar. Je nach Land kann auch die Sprache individuell eingestellt werden, es gibt so weniger Verständigungsschwierigkeiten. Alle Daten stehen stets in Echtzeit zur Verfügung. Mit Hilfe von Chats können sich alle betroffenen Mitarbeiter beteiligen und austauschen. Auch das Smartphone kann ein wichtiges Hilfsmittel auf dem digitalen Shopfloor sein. QR-Codes ermöglichen es, Anleitungen und Merkblätter an der Maschine schnell zu finden.

Was sind die Vorteile gegenüber klassischen Shopfloor Methoden?

Früher wurden die Daten manuell erhoben, Strichlisten, Merkblätter und Co. wurden in Excel übertragen, daraus entstand ein Bericht, der wiederum manuell auf dem Shopfloor ausgehängt wurde. Diese Vorgehensweise war absolut nicht lean, denn der hohe manuelle Aufwand war zeitaufwändig und ließ die Produktivität sinken. Die Boards waren sehr vollgehängt und man konnte die Informationen nicht so schnell erfassen.

Das digitale Shopfloor Management ist also ein klarer Schritt in Richtung verbessertes, visuelles Management. Außerdem lassen sich Störungen und Probleme sofort eskalieren, weil Automatismen dahinter stehen und kein Mensch erst zum Telefonhörer greifen muss. Die Mitarbeiter können die Informationen, die sie jetzt in dem Moment benötigen, abrufen. Der Austausch zwischen den Mitarbeitern über Probleme wird durch die Chats gefördert.

Kennzahlen über eine Klassifizierungsmatrix

Aus der umfassenden Erfassung der Daten kann es gelingen, individuelle KPIs zu entwickeln. Die Kennzahlen können vom Management bis hin zur Ursache auf dem Shopfloor nachverfolgt werden und es entsteht ein Blick auf den ganzen Wertstrom, bis hin zu jedem einzelnen Takt. Das ist ein enormer Vorteil, um Potenzial zu identifizieren und Verschwendung zu erkennen.

Vom analogen zum Digitalen Shopfloor Management

Wie kann diese Digitalisierung des Shopfloor Management gelingen? Bei der Bühler AG hat man bisher drei Schritte durchlaufen:

- Die Daten werden über Tablets an manuellen Maschinenarbeitsplätzen erfasst
- Die Auftragsdokumente wurden schrittweise digitalisiert
- Man hat einen digitalen Problemlösungsprozess identifiziert, neben den Standard-Teammeetings.

Und bereits diese drei Schritte haben dem Unternehmen zu einem Effizienzvorsprung verholfen, der ohne digitales Shopfloor Management nicht möglich gewesen wäre.

Informieren Sie sich jetzt bei unserem Seminar über alle Details des Digitalen Shopfloor Managements bei Bühler AG und wagen Sie den technologischen Quantensprung!



Industrie 4.0 trifft Lean

Die Digitalisierung erobert die Produktion, denn immer mehr Betriebe erkennen, dass sie dadurch ihre Produktivität steigern können. **Digitales Shopfloor Management** verknüpft das Beste aus zwei Welten: Einerseits die Sichtbarkeit sämtlicher relevanten Daten und andererseits die, aus der schlanken Produktion bekannte, Methode des Shopfloor Management (Führen am Ort der Wertschöpfung).

Mit Hilfe der Digitalisierung wird das Shopfloor Management auf ein neues Level gehoben und schafft damit die Kommunikations- und Kollaborationsplattform von Morgen. Sämtliche Daten aus der Produktion laufen an einem Ort zusammen und können im Team besprochen werden. Abweichungen werden leicht erkannt und mit Hilfe eines datengetriebenen Problemlösungsprozess schnell und effektiv gelöst.

Informieren Sie sich auf diesem Seminar:

- Welche Hardware eignet sich im DSM?
- Nach welchen Kriterien wählen Sie die Software aus?
- Welche KPIs (Key Performance Indicators) benötigen Sie im Shopfloor Management?
- Wie gelingt die systematische Problemlösung im Shopfloor Management?
- Verankerung des proaktiven KVP und der Kompetenzentwicklung im Shopfloor Management

Sie haben noch Fragen? Gerne!

Rufen Sie mich bitte an oder schreiben Sie mir eine E-Mail. Gerne berate ich Sie persönlich und beantworte Ihre Fragen zur Veranstaltung.



Annette Hansen

Projektmanagerin Konferenzen und Seminare
Tel. +49 6196 4722-461
E-Mail: annette.hansen@managementcircle.de



Klaus Johannsen

ist Leanverantwortlicher im Bereich Produktion (weltweit) bei der **Bühler AG**. Seine Arbeitsschwerpunkte sind die Entwicklung und Umsetzung des Bühler Produktionssystems mit der dazugehörigen Leanausbildung für alle Bühler Mitarbeiter sowie die Entwicklung und Einführung des Digitalen Shopfloor Managements.



Marius Müller-Seegers

arbeitete nach dem Wirtschaftsingenieur-Studium 10 Jahre als Geschäftsführer für die **Factory Consultants GmbH**. Während dieser Zeit begleitete er die LEAN Transformation bei einer Vielzahl von produzierenden Unternehmen. Der Schwerpunkt seiner Beratungstätigkeit lag in der Umsetzung von Produktionsprozessen und Organisationsstrukturen auf Basis der LEAN Philosophie und der kontinuierlichen Verbesserung. Seit 2017 ist er Mitbegründer des Startups HeyDo! Apps GmbH.

Bitte beachten Sie auch die Veranstaltung:

Production Systems 2019

Die  20. Jahrestagung für Lean Production und Lean Management

15. und 16. Mai 2019 in Stuttgart

Nähere Informationen gibt Ihnen gerne Stephan Wolf,
Tel.: +49 6196 4722-800, Fax: +49 6196 4722-888,
E-Mail: kundenservice@managementcircle.de

AUCH ALS INHOUSE TRAINING

Zu diesen und allen anderen Themen bieten wir auch **firmeninterne Schulungen** an. Ich berate Sie gerne, rufen Sie mich an.



Stefanie Klose

Tel.: +49 6196 4722-739
E-Mail: stefanie.klose@managementcircle.de
www.managementcircle.de/inhouse



Digitales Shopfloor Management

■ Wen Sie auf diesem Seminar treffen

Geschäftsführer und leitende Führungskräfte aus dem Bereich Digitalisierung, Produktion, Fertigung, Montage, Supply Chain, Logistik, Qualitätsmanagement aus der verarbeitenden Industrie.

■ 5 gute Gründe, dieses Seminar zu besuchen

- Sie erfahren, wieso Sie die Prinzipien der Lean Production als Grundlage für Digitales Shopfloor Management brauchen.
- Informieren Sie sich, nach welchen Kriterien Sie die Hard- und Software auswählen.
- Sie üben ein Teammeeting mit Fragen, Diskussionen und Aktionen.
- Sie erhalten Tipps, wie Sie Ihre Mitarbeiter mitnehmen.
- Nach dem Seminar wissen Sie, welche Daten für das DSM wichtig sind und welche nicht.

■ Termine und Veranstaltungsorte

5. und 6. Februar 2019 in Frankfurt/M.
Fleming's Deluxe Hotel Frankfurt Main-Riverside,
Lange Straße 5-9, 60311 Frankfurt/M.
Tel.: +49 69 370030, Fax: +49 69 37003-333
E-Mail: frankfurt.riverside@flemings-hotels.com

02-86788

2. und 3. April 2019 in Köln
Dorint Hotel am Heumarkt Köln, Pipinstraße 1, 50667 Köln
Tel.: +49 221 80190-111, Fax: +49 221 80190-190
E-Mail: reservierung.koeln-heumarkt@dorint.com

04-86789

21. und 22. Mai 2019 in München
Eurostars Book Hotel, Schwanthalerstraße 44, 80336 München
Tel.: +49 89 5165740, Fax: +49 89 516574188
E-Mail: reservations@eurostarsbookhotel.com

05-86790

Für unsere Seminarteilnehmer steht im jeweiligen Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zum Vorzugspreis zur Verfügung. Nehmen Sie die **Reservierung bitte rechtzeitig selbst direkt im Hotel** unter Berufung auf Management Circle vor.

Begrenzte Teilnehmerplätze – jetzt anmelden!

Online-Anmeldung: www.managementcircle.de/02-86788

PDF zum Ausdrucken: www.managementcircle.de/form

E-Mail: anmeldung@managementcircle.de

Telefonisch: **+49 6196 4722-700**

per Post: **Management Circle AG, Postfach 56 29, 65731 Eschborn/Ts. (Germany)**

Anmeldebedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Die Teilnahmegebühr für das zweitägige Seminar beträgt inkl. Business Lunch, Erfrischungsgetränken, Get-together und der Dokumentation € 1.995,-. Sollten mehr als zwei Vertreter desselben Unternehmens an der Veranstaltung teilnehmen, bieten wir **ab dem dritten Teilnehmer 10% Preisnachlass**. Bis zu vier Wochen vor Veranstaltungstermin können Sie kostenlos stornieren. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers berechnen wir die gesamte Teilnahmegebühr. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt.

Werbewiderspruch

Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke durch die Management Circle AG selbstverständlich jederzeit widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen. Hierfür genügt eine kurze Nachricht an unseren Datenschutzbeauftragten per Mail an datenschutz@managementcircle.de oder per Post an Management Circle AG, Datenschutz, an die oben genannte Adresse. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter www.managementcircle.de/datenschutz.

■ Über Management Circle

Als anerkannter Bildungspartner und Marktführer im deutschsprachigen Raum vermittelt Management Circle *WissensWerte* an Fach- und Führungskräfte. Mit seinen 200 Mitarbeitern und jährlich etwa 3000 Veranstaltungen sorgt das Unternehmen für berufliche Weiterbildung auf höchstem Niveau. Weitere Infos zur *Bildung für die Besten* erhalten Sie unter www.managementcircle.de



Reisen Sie mit der Deutschen Bahn zu attraktiven Sonderkonditionen zum Veranstaltungsort.
Infos unter: www.managementcircle.de/bahn